

Städtebau-, Bauordnungsrecht, Raumordnung

Der Wohnungsbauturbo: Wirkungen und Folgen für die Praxis

Dienstag, 19. Mai 2026 | Dortmund
Seminar-Nr.: [NW264009](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Am 30.10.2025 ist das Gesetz zur Beschleunigung des Wohnungsbaus und zur Wohnraumsicherung in Kraft getreten. Nachdem die vorherige Bundesregierung bereits eine umfangreiche Novelle des BauGB initiiert hatte, sind nun wesentliche Regelungen zur Erleichterung des Planungsrechts für die Schaffung von Wohnraum in Kraft getreten. Wichtige Themen wie Befreiungen, Abweichungen, Zustimmungserfordernisse und Lärmkonflikte werden neu geregelt.

Das Präsenzseminar stellt die neuen Vorschriften vor, diskutiert Zweifelsfälle und stellt Lösungsansätze für Praxisprobleme dar. Nutzen Sie die Gelegenheit für Ihre Fragen an die Dozenten und zum Austausch erster Erfahrungen mit dem anwesenden Fachpublikum!

Ihre Dozierenden

Dr. Christian Giesecke

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Partner der Lenz und Johlen Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Köln. Lehrbeauftragter an der International University und an der Hochschule Fresenius.

Dr. Thomas Lüttgau

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Verwaltungsrecht, Partner der Lenz und Johlen Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, Köln/Berlin. Vorsitzender des Ausschusses für Verwaltungsrecht im Deutschen Anwaltverein.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin, Ort, Dauer

Dienstag, 19. Mai 2026
Kongress Dortmund GmbH (Kongresszentrum
Westfalenhallen)
Rheinlanddamm 200
44139 Dortmund
T 0231 12 04-0

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 15:30 Uhr

Teilnahmegebühren

385,- € für Mitglieder
450,- € für Nichtmitglieder

In den Teilnahmegebühren sind eine Materialsammlung, das Mittagessen und Getränke/Kaffee/Tee während der Pausen enthalten.

Etwaige Kosten für Übernachtung/Abendessen/Frühstück sind nicht enthalten.

Auf dem Seminar treffen Sie

Mitarbeiter(innen) aus den für Planung und Baugenehmigung zuständigen Fachbereichen der Städte, Kreise und Gemeinden, deren Justiziar/Justiziarinnen sowie im Bau- und Planungsrecht tätige Rechtsanwältinnen/Rechtsanwälte, Vertreter(innen) von Investoren, Planer(innen) und Ingenieure/Ingenieurinnen

Programmablauf

Teil 1: Aktuelle Problemlage und Lösungsansätze

- Ausgangslage und Handlungsansätze

Teil 2: Lösungen des Wohnungsbauturbos

- Bauturbo - § 246e BauGB
- Erweiterung der Befreiungsmöglichkeiten in § 31 Abs. 3 BauGB
- Erweiterung der Abweichungsmöglichkeit durch § 34 Abs. 3a BauGB und § 34 Abs. 3b BauGB
- Zustimmungserfordernis der Gemeinde § 36a BauGB
- Verlängerungen /Änderungen zu §§ 201 a, 250 BauGB

Teil 3: Bewältigung von Lärmkonflikten in der Bauleitplanung

- Neue Festsetzungsmöglichkeiten zum Immissionsschutz § 9 Abs. 1 Nr. 23 lit. a BauGB
- TA Lärm in der Abwägung
- Heilungsmöglichkeiten über § 216a BauGB

Teil 4: weitere Änderungen

- Abwägungsbelang Mobilität (§ 1 Abs. 6 Nr. 8a und 9 BauGB)
- Privilegierung von Anlagen der Landesverteidigung (§ 37 Abs. 2 und § 37a BauGB)

Teil 5: Ausblick

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Kontakt

vhw – Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e. V.

Geschäftsstelle Nordrhein-Westfalen

Hinter Hoben 149
53129 Bonn

T 0228 72599-45

E gst-nrw@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
10:45 bis 11:00 Uhr Kaffeepause
12:00 bis 13:00 Uhr Mittagessen
14:15 bis 14:30 Uhr Kaffeepause
Ende: 15:30 Uhr